

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. V/20/77

Erschienen am 14. Dezember 1956

Schnellbericht

über die Umsatzentwicklung des Einzelhandels

im Bundesgebiet im November 1956

(5904)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Die Entwicklung in den wichtigsten Geschäftszweigen
(Veränderung in vH)

Zahl der bericht. Verkaufs- stellen	Geschäftszweig des Einzelhandels	Umsatzwerte				Werte preisber.
		Nov. 56 gegen Okt. 56	Nov. 55 gegen Okt. 55	Nov. 56 gegen Nov. 55	11 Mon. 56 gegen 11 Mon. 55	Nov. 56 gegen Nov. 55
3980	Lebensmittel aller Art	+ 4	- 2	+ 15	+ 10	+ 14
403	Obst, Gemüse, Südfrüchte	- 9	- 11	+ 7	+ 7	+ 5
427	Milch und Milcherzeugnisse	- 4	- 5	+ 7	+ 5	+ 2
238	Schokolade und Süßwaren	+ 11	+ 5	+ 16	+ 10	.
691	Tabakwaren	0	- 2	+ 8	+ 8	+ 8
570	Oberbekleidung	+ 15	- 8	+ 24	+ 8	.
1276	Textilwaren aller Art	+ 26	+ 4	+ 25	+ 10	+ 23
173	Meterwaren	+ 20	+ 5	+ 23	+ 8	.
282	Wäsche und Bettwaren	+ 36	+ 12	+ 30	+ 14	.
285	Wirk-, Strick- und Kurzwaren	+ 36	+ 12	+ 24	+ 10	.
661	Schuhwaren	+ 34	+ 2	+ 39	+ 12	+ 37
546	Eisenwaren und Küchengeräte	+ 6	0	+ 20	+ 15	+ 15
157	Beleuchtungs- u. Elektrogeräte	+ 8	+ 8	+ 11	+ 15	+ 9
257	Rundfunk-, Fernseh-, Phonoartikel	+ 19	+ 17	+ 19	+ 23	.
362	Möbel	+ 6	+ 2	+ 13	+ 16	+ 9
280	Bücher	+ 13	+ 20	+ 5	+ 8	.
403	Papier- und Schreibwaren	+ 6	+ 11	+ 4	+ 8	+ 4
257	Galanterie- und Lederwaren	+ 33	+ 28	+ 10	+ 9	.
382	Uhren, Gold- und Silberwaren	+ 42	+ 28	+ 17	+ 11	.
338	Apotheken	0	0	+ 9	+ 8	.
521	Drogerien	+ 2	- 3	+ 13	+ 7	+ 14
351	Seifen, Bürsten, Parfümerieart.	+ 3	+ 8	+ 9	+ 13	.
251	Fahrräder, Krafträder u. Zubehör	- 13	- 17	- 6	0	.
433	Brennmaterial	0	- 4	+ 19	+ 20	.
Textilwareneinzelhandel		+ 24	+ 4	+ 24	+ 11	+ 22

Hinweis: Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über den Binnenhandel ihres Gebietes können dort unter der Nr. G I bezogen werden.

Die Umsatzentwicklung des Einzelhandels im November 1956

Verschiedene wirtschaftliche und außerwirtschaftliche Faktoren kennzeichneten im November 1956 die Umsatztätigkeit der Einzelhandelsgeschäfte so entscheidend, daß mehrere Geschäftszweige zum Teil recht bemerkenswerte Abweichungen von dem sonst üblichen Saisonverlauf erkennen ließen. Insgesamt gesehen verkauften die Einzelhandelsgeschäfte zu jeweiligen Preisen gerechnet um 17 vH und zu konstanten Preisen um 14 vH mehr als im vorjährigen November. Das Umsatzplus der vergangenen 11 Monate des Jahres 1956 gegenüber dem entsprechenden Vorjahrsabschnitt stieg wertmäßig auf 11 vH und mengenmäßig auf 9 vH.

Aus der Reihe der umsatzbelebenden Faktoren ist an erster Stelle - zumindest für die erste Novemberwoche - die damalige Zuspitzung der Lage in Ungarn und Nahost zu nennen, worauf im Lebensmitteleinzelhandel sofort teilweise recht starke Hortungskäufe an dauerhaften Nahrungsmitteln, wenn auch nur vorübergehend, eingesetzt hatten. Zusammenfassend läßt sich sagen, daß der Nahrungs- und Genußmitteleinzelhandel im diesjährigen November, einem Monat, in dem sonst regelmäßig weniger als im Vormonat umgesetzt zu werden pflegt, um 3 vH mehr als im Oktober 1956 verkauft hat. Das Umsatzergebnis dieses Handelsbereichs lag dem Wert nach um 14 vH und der Menge nach um 12 vH höher als im November vor Jahresfrist. Bei den relativ hohen Umsätzen der Fachgeschäfte für Schokolade und Süßwaren dürfte vielleicht schon das früher beginnende Weihnachtsgeschäft eine Rolle gespielt haben (+ 16 vH gegenüber November 1955).

Auch beim Textilwareneinzelhandel waren die im Zusammenhang mit der unsicheren Weltlage einsetzenden Vorratskäufe zu beobachten. Hinzu kam, daß durch das zu kalte Wetter der Absatz von eigentlicher Herbst- und Winterbekleidung besonders angeregt wurde. Es bleibt ferner zu berücksichtigen, daß in diesem Jahr die Weihnachtsgratifikationen in stärkerem Maße als bisher bereits im November gezahlt und demzufolge zu einem gewissen Grad auch schon im Konsum dieses Monats wirksam geworden sind. Die Umsatzsteigerung der einzelnen Geschäftszweige des Textilwareneinzelhandels betrug ziemlich einheitlich ungefähr ein Viertel gegenüber dem November des Vorjahres. Im bisherigen Jahresablauf erzielte der Textilwareneinzelhandel eine Zunahme um 11 vH, die Wäschefachgeschäfte um 14 vH gegenüber dem Abschnitt Januar/November 1955. Auch die Fachgeschäfte für Meterwaren hielten sich bei diesem Zeitvergleich mit einem Umsatzplus von 8 vH recht gut.

Der Hausrateinzelhandel verzeichnete nach der vorübergehenden Unterbrechung im September und Oktober wieder die gewohnte Umsatzsteigerung gegenüber dem entsprechenden Vorjahrsmonat und übertraf die Umsätze vom November des vorangegangenen Jahres um 16 vH.

Von den übrigen Geschäftszweigen trat bei den Uhren- und Juweliergeschäften sowie bei den Galanteriewarengeschäften die saisonal bedingte Umsatzerhöhung im diesjährigen November stärker in Erscheinung als vor Jahresfrist, während die Buchhandlungen und auch die Papierwarenhandlungen eine geringere Umsatzzunahme als im gleichen Vorjahrszeitraum hatten.

Entwicklung der Warenbereiche des Einzelhandels

einschl. Warenhäuser, Klempreisgeschäfte und Konsumgenossenschaften

(Veränderung in vH)

Warenbereich	Umsatzwerte				Preise	Werte preisber.
	Nov. 56 gegen Okt. 56	Nov. 55 gegen Okt. 55	Nov. 56 gegen Nov. 55	11 Mon. 56 gegen 11 Mon. 55	November 1956 gegen November 1955	
Gesamter Einzelhandel	+ 10	+ 1	+ 17	+ 11	+ 2	+ 14
davon						
Nahrungs- und Genußmittel	+ 3	- 3	+ 14	+ 10	+ 2	+ 12
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	+ 25	+ 3	+ 26	+ 11	+ 1	+ 24
Hausrat und Wohnbedarf	+ 10	+ 6	+ 16	+ 16	+ 4	+ 12
Sonstige Waren	+ 4	+ 3	+ 9	+ 11	+ 2	+ 7

Unterschied (der Kalendertage in der Zahl (der Verkaufstage	- 3 vH - 7 vH	- 3 vH - 4 vH	- -	- + 1 vH	
--	------------------	------------------	--------	-------------	--

ENTWICKLUNG DER UMSATZWERTE DER WARENBEREICHE DES EINZELHANDELS

Basis : MD 1954 = 100

===== 1955

~~~~~ 1956

Gesamter  
Einzelhandel

Nahrungs- und  
Genußmittel

Bekleidung,  
Wäsche, Schuhe

Hausrat und  
Wohnbedarf

